

SKANDAL KEINE BÜCHER FÜR STUDENTEN

Ein mittlerer Skandal bahnt sich an. Das Ministerium spart inzwischen auch schon bei den Geldmitteln für Bücher, so daß es für die Studenten im kommenden Studienjahr keine Lehrbücher mehr geben wird. Eine Maßnahme, die das Faß wirklich zum überlaufen bringt, denn ohne entsprechende Literatur ist die Funktion einer Universität völlig in Frage gestellt und sowohl Forschung als auch Lehre unmöglich. Zusätzliches Personal, auch bei größten Engpässen, gibt es schon länger keines mehr, aber jetzt auch bei den Bibliotheksgeldern derart zu sparen, daß hier nicht einmal das Notwendigste mehr angeschafft werden kann, ist für uns nicht mehr länger tragbar.

Bisher gab es für die Studenten ca. 1.000 neue Lehrbücher pro Jahr, wofür S 400.000.-- jährlich aufgewendet wurden. Diese Gelder kamen aus einem Budgettopf von ca. 1,1 Mill. Schilling, woraus auch Buchbinderarbeiten und Buchanschaffungen für die Hauptbibliothek zu bestreiten waren. Für 1981 ist dieser Topf aufgrund enorm gestiegener Fixkosten für Abonnements auf bloße S 81.000.-- geschrumpft. Aufgrund der Unvorhersehbarkeit dieses finanziellen Kollaps wurde in Erwartung einer annähernd gleichmäßigen Budgetierung in den ersten fünf Monaten dieses Jahres bereits das 5-fache des bewilligten Jahresbetrages ausgegeben. Wenn nun das Ministerium seine Budgetpolitik nicht grundsätzlich ändert, können in den

folgenden 5 Jahren nur Schulden bezahlt werden, ohne eine Neuanschaffung zu leisten.

0,00 Schilling für die Lehrbuchsammlung im kommenden Studienjahr!

Koberg

Blick zurück in Zorn

....auch wenn der Zorn inzwischen ver- raucht ist

Wie jedes Jahr gestaltete sich die An- werbung interessierter Studenten als Gruppenleiter für das Erstsemestrigen- Einführungstutorium im WS 81 auch heuer als äußerst schwierig. Auf Grund - zugegebener - falscher Zeiteinteilung ging eine spezielle Ausgabe des TU- INFOs, mit viel Mühe gedruckt, ge- heftet, adressiert und verschickt, in der Flut studentenhilfkämpferischer Bro- schüren unter und wanderte -größtenteils ungelesen - in den Müllkübel. Zum ange- setzten ersten Tutorentreffen erschienen folglich nur einige wenige Enthusiasten. Wenig sinnvoll, mit diesem kleinen Häuf- lein die inhaltliche Arbeit zu beginnen - wir verlegten unsere ersten gemein- samen Aktivitäten auf persönliche An- werbung zusätzlicher "Kräfte", begleitet von einigen poppigen Plakaten, und harreten unserer Vermehrung. Mit Erfolg - beim zweiten Treffen hatten wir uns bereits verdoppelt, "tröpfelweise" stießen später noch einige dazu. Als erstes wurde der or- ganisatorische Ablauf erstellt, und am 14.Juni konnten wir uns endlich in einem eintägigen Seminar über Ziele und In- halte des Einführungstutoriums einigen.

M.A.

SOMMER- PRÜFUNGSTERMINI

Die ÖH hat bei allen Instituten der TU eine Umfrage bezüglich eventueller Sommerprüfungstermine durchgeführt. Die Ergebnisse hängen vor der ÖH aus. Außerdem gibt es bei vielen Instituten die Möglichkeit Prüfungen nach Verein- barung abzulegen. Emmerich

er BAU liches

Der Studienleitfaden für das Studium des Bauingenieurwesens

ist nach wie vor auf der ÖH bei Romana um S 10,- erhältlich. Inhalt: Lehrziel, Lehrinhalt, Lehr- und Prüfungsmethoden aller Fächer des Bauingenieurwesens und fast aller Fächer des Wirtschaftsingenieurwesens/Bauwesens - also ein wichtiges Werk besonders für Anfänger und Kollegen, die vor der Frage stehen, welches Wahlfach sie wäh- len sollten.

Daß sich die Studienpläne seit der Er- stellung vor einem Jahr leicht geändert haben, ist bei der Lektüre zu berück- sichtigen.

Karl Koller

INSTITUTSVERTRETUNGEN!

Die Baufakultät sucht noch immer einige Institutsvertreter!

Interessenten für dieses wichtige basis- demokratische Gremium mögen sich bitte dringend in der ÖH bei Heidi mel- den.

-öh-kuddel-öh-muddel-öh-

INTERNATIONALER STUDENTENAUS- WEIS

Der internationale Studentenausweis bringt Dir im Ausland Vergünstigungen, wie z.B. Ermäßigung beim Eintritt in Museen, bei Tickets für Fähren, etc.

Auch wenn Du bei den Studentenreisen oder bei der ÖKISTA buchst, brauchst Du den internationalen Studentenausweis. Du erhältst ihn in der ÖH-TU bei Romana.

Bild, Bestätigung, daß Du inskribiert bist und S 20.-- nicht vergessen!

ARBEITSGENEHMIGUNGEN

Jene Kolleginnen und Kollegen, die Schwierigkeiten mit der Arbeitsge- nehmigung für ihre Sommerjobs haben, können in der ÖH bei Romana sich in- formieren, wie sie eventuell doch eine Arbeitsgenehmigung erhalten können. Bitte, macht Euch aber nicht allzuviel Hoffnung!!!

ANTI-AKW-INFORMATIONEN

Informationsmaterial liegt in der ÖH auf und kann zu äußerst günstigen Preisen gekauft werden.

STERZ-LUST&LIEBE-

Gegen den Job-Frust während der Som- mermonate gibt's bei Romana den LUST & LIEBE - STERZ. Probiert's ihn einmal!!!

STUDENTISCHES WOHNUNGSSERVICE

Während der Sommerferien ist das Studentische Wohnungsservice, Elisa- bethstraße 30, Eingang Beethovenstraße, Tel. 31 75 85, vom 29.6. bis 14.8.1981 geschlossen.

GESUCHT

Cellospieler für Hausmusikquartett

Meldungen bitte bei Andreas Tiran, Tel. 62 6 58

Autoreifen 165 SR 15, Schreibtisch, Schreibtischsessel. Melden bitte unter Tel. 43 92 54

ZU VERKAUFEN

1 TI-59 (1979), 1 PC-100B (Drucker, 1979) 1 Zusatzmodul Mathe- matik/Druckersteuerung (1980), 40 Magnetkarten (zusätzlich), ca. 80 Pro- gramme (Mathematik/Statik/Elektro- technik/Spiele etc. VB S 7.500.-- Anzu- fragen bei: Robert Leitner, Seiden- hofstr.54/II, Tel. 52 70 82, vormittags

SKRIPTENVERLAG

Während der Sommermonate ist der Skriptenverlag MONTAG und DONNERSTAG von 11.00 - 11.30 Uhr geöffnet.